

# Ökumenischer Gottesdienst „25 Jahre Notfallseelsorge“ im Landkreis Alzey-Worms und der Stadt Worms

Von Martina Bauer  
26. Feb. 2025



## 25 JAHRE ÖKUMENISCHE NOTFALLSELSORGE

### Jubiläumsgottesdienst mit

Henriette Crüwell, Pröpstin für Rheinhessen und Nassauer Land  
Dr. Sebastian Lang, Generalvikar des Bistums Mainz  
Dekanin Jutta Herbert, Ev. Dekanat Worms-Wonnegau  
Dekanin Susanne Schmuck-Schätzel, Ev. Dekanat Alzey-Wöllstein

**27. APRIL 2025 | 17 UHR**  
**BERGKIRCHE OSTHOFEN**

[www.notfallseelsorge-rheinessen.de](http://www.notfallseelsorge-rheinessen.de)

Sonntag, 27. April 2025  
um 17 Uhr  
in der Bergkirche in Osthofen  
(Kirchberg 17, 37574 Osthofen)

Wenn plötzlich und unerwartet ein Mensch stirbt, verändert sich von jetzt auf gleich alles für die betroffene Familie. Damit die Angehörigen des Verstorbenen nicht allein damit zurechtkommen müssen, wurden um die Jahrtausendwende „Ökumenische Arbeitsgemeinschaften Notfallseelsorge“ gegründet. Die Notfallseelsorge wird von Polizei, Feuerwehr und Rettungsdienst gerufen, um Menschen in solchen Situationen beizustehen. In unserer Region tun wir dies nun schon seit 25 Jahren.

Wir laden deshalb alle Interessierten, alle Blaulicht-Organisationen sowie alle Notfallseelsorgerinnen und Notfallseelsorger herzlich ein, mit uns gemeinsam 25 Jahre Notfallseelsorge im Landkreis Alzey-Worms und der Stadt Worms zu feiern.

Der Gottesdienst wird vom Generalvikar des Bistums Mainz, Dr. Sebastian Lang, geleitet. Die Pröpstin für Rheinhessen und Nassauer Land, Henriette Crüwell, wird die Festpredigt halten. Die Dekanin des Dekanats Worms-Wonnegau, Jutta Herbert, und die Dekanin des Dekanats Alzey-Wöllstein, Susanne Schmuck-Schätzel, werden Ehrungen und Beauftragungen aussprechen. An der Orgel spielt Konzertorganist Bernhardt Brand-Hofmeister aus Darmstadt.

Im Anschluss an den ökumenischen Gottesdienst laden wir herzlich zu einem Empfang ein.

Leitung der Notfallseelsorge Alzey-Worms und Worms  
Pastoralreferentin Carolin Bollinger  
Pfarrer Jürgen Arndt  
Pastoralreferent Guntram König